



Process Solutions Day im Gesundheitswesen

19. November 2014 • 9:30 bis 18:00 Uhr

Ärztekammer Niedersachsen, Berliner Allee 20, 30175 Hannover, Großer Vortragssaal



Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Gesundheitsversorgung



Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands

in Kooperation mit



Gesellschaft für Organisation



Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen

Der bereits zum 9. Mal am 13./14. Mai von der gfo (Gesellschaft für Organisation) durchgeführte Process Solutions Day hat einen Nachfolger im Gesundheitswesen erhalten: Am 19.11.2014 wird in Hannover, gemeinsam von der Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen (GQMG) und der gfo, der 1.Process Solutions Day für das Gesundheitswesen (www.gfo-web.de) in enger Kooperation mit dem VKD durchgeführt. Qualität, Patientensicherheit und Effizienz lassen sich im Krankenhaus am einfachsten über schlanke, fehler- und verschwendungsfreie Prozesse garantieren, die von qualifizierten und motivierten Mitarbeitern durchgeführt werden. Ein Verbesserungsansatz ist deshalb die konsequente und nachhaltige Ausrichtung auf eine prozessorientierte Krankenhausorganisation. Die Zielsetzungen, Vereinfachung, Transparenz und Beschleunigung der ablaufenden Krankenhausprozesse orientieren sich dabei immer an den Forderungen und Erwartungen der Patienten. Auf diese Weise werden eine nachhaltige Effizienz und der angestrebte Krankenhauserfolg gesichert.

Am 1. PSD im Gesundheitswesen werden vormittags mehrere BPM-Tool-Anbieter über ihre Vorgehensweise bei der Krankenhausprozessanalyse und -Modellierung mit ihrem Tool berichten. Am Nachmittag erfahren Sie von verschiedenen Anwendern aus den Krankenhäusern, welche Erfahrungen diese bei der konsequenten Prozessorganisation gemacht haben. Ein Get together mit Apero beschließt den 1. PSD in Hannover.

Agenda

09.30 – 09:50 Uhr	Begrüßung und Key note: Frau Dr. Brigitte Sens , Vorsitzende der GQMG
09:50 – 10:25 Uhr	Herr Robert Hutter , PROLOGICS:Implementierung eines krankenhausesübergreifenden Internen Kontrollsystem (IKS) mit BPM Technologien <ul style="list-style-type: none"> – Methodische Anforderungen an das IKS System und BPM Lösungsarchitektur – Organisatorische und technische Herausforderungen bei der Projektumsetzung – Live-Demo der IKS Referenzlösung LessonsLearned aus dem ersten Rollout (3 Krankenhäuser)
10:25 – 11:00 Uhr	Herr Michael Ahrens (Living Business), Herr Oliver Zeller (P+Z): Lebendiges BPM – Akzeptanz durch Mehrwert im Klinikalltag Im deutschen Gesundheitswesen gibt es durch Politik, Krankenkassen und Haftungsrisiken umfangreichste Anforderungen an Prozessmanagement, Dokumentation und QM. Dabei ist die Implementierung in den Klinikalltag eine große Herausforderung. Das Personal in Kliniken arbeitet dort, weil es Ihre Passion ist dem Menschen zu helfen. Der Umgang mit IT und Prozessen ist nicht die Motivation für diese Berufswahl und stellt eine große Herausforderung für das Prozessmanagement und IT-Einführungen dar. Wir zeigen Ihnen wie wir mit Symbio eLearning und Symbio Web und Branchenkenntnis Mehrwert in den Klinikalltag bringen.
11:00 – 11:30 Uhr	Kaffeepause mit BPM-Tool-Ausstellung
11:30 – 12:00 Uhr	Herr Sven Schnägelberger , Vortragstitel: <ul style="list-style-type: none"> – Trends & Transparenz im BPM-Tool Markt – Auszüge aus einer aktuellen Marktstudie – Wie prozessorientiert ist Ihre Organisation – das Prozessmanagement Reifegradmodell eden

12.00 – 12.40 Uhr	<p>Frau Kerstin Pahlke: BPM Suite IYOPRO</p> <p>Transparenz, Effektivität und Effizienz – das sind die Schlagwörter des Geschäftsprozessmanagements. Die Modellierung und Dokumentation von Geschäftsprozessen bietet Ihnen Transparenz. IYOPRO als BPM Suite (BPMS) unterstützt Sie darüber hinaus bei der Analyse und Optimierung Ihrer dokumentierten Prozesse durch Prozesssimulation und -automatisierung. Unter diesem Gesichtspunkt beleuchtet unser Vortrag folgende Inhalte im Kontext einer Prozesskostenanalyse:</p> <ul style="list-style-type: none"> – zeitliche Analyse von Prozessen – besondere Anforderungen an personelle Ressourcen – Kosten und ihre Wirkung auf Prozesse – Einsatzmöglichkeiten und Nutzen der Prozesskostenanalyse in IYOPRO 		
12.40 – 13.00 Uhr	Kurzvorstellung weiterer BPM-Tool-Anbieter		
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagspause mit BPM-Tool-Ausstellung		
14:00 – 14.30 Uhr	<p>Prof. Dr.-Ing. Hartmut F. Binner, gfo-Vorstandsvorsitzender: „Ganzheitliches Prozessmanagement im Krankenhaus“</p> <p>Bei der Prozessoptimierung müssen</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p>hardfactbezogene Gestaltungsfaktoren, wie z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erfolgskennzahlen – Zielvereinbarungen – Regeln/Normenwerken – Anweisungen – Compliance </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top; border-left: 1px solid black; padding-left: 10px;"> <p>ebenso wie softfactbezogene Gestaltungsfaktoren, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kompetenz – Loyalität – Kommunikation – Ehrlichkeit – Verschwiegenheit </td> </tr> </table> <p>im Gleichgewicht stehen. Hierfür ist ein methodisches Vorgehensmodell erforderlich, das an Hand von Prozessbeispielen vorgestellt wird.</p>	<p>hardfactbezogene Gestaltungsfaktoren, wie z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erfolgskennzahlen – Zielvereinbarungen – Regeln/Normenwerken – Anweisungen – Compliance 	<p>ebenso wie softfactbezogene Gestaltungsfaktoren, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kompetenz – Loyalität – Kommunikation – Ehrlichkeit – Verschwiegenheit
<p>hardfactbezogene Gestaltungsfaktoren, wie z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erfolgskennzahlen – Zielvereinbarungen – Regeln/Normenwerken – Anweisungen – Compliance 	<p>ebenso wie softfactbezogene Gestaltungsfaktoren, wie z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kompetenz – Loyalität – Kommunikation – Ehrlichkeit – Verschwiegenheit 		
14:30 – 15:00 Uhr	<p>Prof. Dr. rer. oec. Dipl. Soz.-Päd. Michael Greiling, Institut für Workflow-Management im Gesundheitswesen (IWIG) GmbH, An-Institut der Westfälischen Hochschule, Münster</p> <p>"DVKC Förderpreis für Innovation – Prozess-Benchmarking in Kliniken"</p>		
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause mit BPM-Tool-Ausstellung		
15:30 – 16:00 Uhr	<p>Herr Volker Franzki, FA für Chirurgie, St. Bernward Krankenhaus Hildesheim,</p> <p>„Prozesse zum Leben erwecken – Wie bringen wir Wissens- und Prozessmanagement zusammen?“</p>		
16:00 – 16:30 Uhr	<p>Jörg Gottschalk, Vorsitzender VKD, Landesgruppe Berlin und Brandenburg, Mitglied des VKD Bundesvorstandes</p> <p>„Beyond Lean Management – das lernende Krankenhaus!“</p>		
16:30 – 17:00	<p>Herr Thomas Stricker, Qualitätsmanagementbeauftragter, Städt. Klinikum Lüneburg GmbH</p> <p>"Aggressive Diplomatie im Prozessmanagement".</p>		
17:00 – 17:15 Uhr	Zusammenfassung und Diskussion		
17:15 – 18:00Uhr	BPM-Tool-Ausstellung / Apéro		
18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung		

BPM-Tool-Aussteller



Kooperations- und Medienpartner:



1. PSD-Anmeldung bis zum 14.11.2014

Kostenbetrag: Normalpreis 95.-€

Für gfo-, GQMG-, VKD-Mitglieder 70.-€

Zum 1. Process Solutions Day im Gesundheitswesen im Zentrum für Qualität und Management, Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen am 19.11.2014 in Berliner Allee 20, 30175 Hannover

Anmeldung bitte unter www.gqmg.de

Firma/Einzelperson

Abteilung

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Telefonnummer für Rückfragen

E-Mail

Teilnehmer (Vor- und Zuname)

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass meine persönlichen Daten (Name, Adresse, Firmenzugehörigkeit) gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes vom Veranstalter elektronisch gespeichert und für weitere Veranstaltungen des Veranstalters genutzt werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Des Weiteren bin ich mit dem Abdruck meiner persönlichen Daten im Teilnehmerverzeichnis einverstanden. Eine Veröffentlichung von Foto- und Bildmaterial, das während der Veranstaltung entsteht, in Publikationen des Veranstalters stimme ich zu.

Datum und Unterschrift

Hotelempfehlungen

Hotel „Zur Post“	Tel.: +49 (0)511 42 35 61	www.hotelzp.de
Hotel „Artischocke“	Tel.: +49 (0)511 94 26 46 30	www.landhausartischocke.com
Hotel „Wienecke“	Tel.: +49 (0)511 12 611	www.wienecke.de
Hotel „Dormero“	Tel.: +49 (0)511 544 20 0	www.dormero-hotel-hannover.de
Atlanta Hotel Central	Tel.: +49 (0)511 33 86 - 0	www.hotel-atlanta-hannover.de
Cityhotel Königstrasse	Tel.: +49 (0)511 41 02 80 - 0	www.hotel.de/Cityhotel-Koenigstrasse